

109. Ausgabe – 26./27. Jahrgang
Dezember 2015 bis Februar 2016



Gemeindebrief

der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schnathorst

Kirchliche Informationen aus
Bröderhausen, Holsen, Huchzen, Schnathorst und Tengern



Andacht

Liebe Leserinnen und Leser!

Welch ein Schreck! Soeben hat sie es erfahren: Sie ist schwanger! Eigentlich ist das eine schöne Nachricht. Aber sie ist unverheiratet und hat kein eigenes Einkommen. Wie soll sie das Kind versorgen? Und was wird ihr Freund sagen? Er weiß doch genau, dass dieses Kind nicht von ihm ist.

Eine gewaltige Flut an Sorgen und Ängsten strömt da auf Maria ein. Voller Entsetzen blickt sie zu dem Engel auf, der ihr gerade die frohe Botschaft überbracht hat. Ihre Augen sind vor Schreck geweitet. Wie wird es nun weitergehen?

Diese Frage bricht auch über uns oft unvermittelt herein. Eine Nachricht wirft uns aus der Bahn, stellt unser Leben auf den Kopf. Kann ich wieder gesund werden, nach der Diagnose, die mir der Arzt gestellt hat? Werde ich mit Mitte 50 noch eine neue Arbeit finden, nachdem meine Firma pleite gegangen ist? Werde ich aus meinem Leistungstief herauskommen und die Schule abschließen können?

Maria hat sich von ihrem Schreck erholt. Sie vertraut sich Gott an, betet zu ihm. Schließlich stimmt sie sogar ein Lied an und singt: „Seine Barmherzigkeit währt von Geschlecht zu Geschlecht über die, die ihn anbeten!“

Immitten aller Fragen setzt sie auf Gott und gewinnt im Glauben Gelassenheit. Das strahlt auch auf ihre Umgebung aus. Josef, ihr Verlobter, lässt sie nicht in Stich. Gott hat sein Herz berührt und es mit Vertrauen gefüllt.

Der Künstler, der Maria im Moment des Schreckens gemalt hat, ist Prof. Rudolf Schäfer. Sein Werk schmückt die Altarwand meiner fränkischen Heimatkirche und ist 1942 entstanden, mitten im 2. Weltkrieg. Der entsetzte Blick der jungen Frau könnte angesichts der Kriegsschrecken auch sein eigener sein. Dennoch gibt er dem Bild den Titel „Erlösung“. Damit macht er uns deutlich: Es gibt Hoffnung auf die Erlösung von allem Bösen. Und sie wurzelt in der Menschwerdung des Gottessohnes.

Hätten wir Christen nicht diese Hoffnung, hättes es die Leipziger Montagsgebete nicht gegeben. Doch die Menschen, die sich in der Nikolaikirche versammelten, hielten an ihrem Glauben fest, obwohl andere das belächelten und fragwürdig fanden. Aber durch ihr Vertrauen auf Gott haben sie eine friedliche Revolution herbeigeführt und die Wiedervereinigung möglich gemacht.

Am Ende wird Gott alles Böse besiegen. Das ist unsere Hoffnung, die in Weihnachten, in Christi Geburt, wurzelt.

Ich wünsche Euch allen eine hoffnungsvolle Advents- und Weihnachtszeit und ein gesegnetes neues Jahr!

Kristina Laabs



Schatzkisten-Laternenfest in neuem Gewand

Am 6.11.2015 fand das Laternenfest der Ev. Kindertageseinrichtung "Schatzkiste" in Schnathorst statt. Das Mitarbeiterteam um Einrichtungsleitung Frau Anette Niggemann hatte sich in diesem Jahr einige Neuerungen einfallen lassen: So wurden die selbstgebastelten Laternen sämtlicher Kindergartenkinder in der abgedunkelten Schnathorster Kirche für alle Kirchenbesucher präsentiert und elektrisch beleuchtet, so dass im Kirchenschiff eine ganz besondere Atmosphäre herrschte. Erst nachdem jede Kindergartengruppe ein Laternenlied gesungen hatte, wurden die Laternen an die Kinder verteilt, um gut gerüstet für den anschließenden Laternenumzug durch Schnathorst zu sein. Den Ausklang des Festes bildete ein gemütliches Beisammensein bei Bratwurst, Kaltgetränken und Laugenstangen auf dem Pfarrhof. Letztere durften in Anlehnung an die Mantelteilung St. Martins nur geteilt erworben werden, so dass immer jeweils zwei Festbesucher eine Laugenstange bekamen. Zur Überraschung der Anwesenden wurde das gelungene Fest mit einer imposanten Feuershow abgerundet.

Karsten Strohkirch

Ausflug der Frauenhilfe Schnathorst nach Gehlenbeck



Dass es auch in der Nähe Schönes zu entdecken gibt, erlebte die Frauenhilfe am 07. Oktober bei ihrem Ausflug nach Gehlenbeck. Siegfried Schulze, Presbyter in der dortigen Kirchengemeinde, führte uns erst um die St.-Nikolaus-Kirche herum, bevor er uns die Sehenswürdigkeiten im Gebäude zeigte. Die Kirche wurde 1495 im gotischen Stil erbaut. Am Südtor lassen sich Spuren der Ritterschwerter als Kerben im Sandstein entdecken. Hier mussten sie symbolisch die Schneiden stumpf machen, denn im Gotteshaus sollte es keine scharfen Waffen geben. Beim Eintreten fällt uns die durchgehende Empore auf, auf der sich auch die Kanzel befindet. Über dem Taufstein hängt ein großer Taufengel. Das „Bekennnisfenster“ in der Sakristei von 1527 zeugt vom Wechsel der Gemeinde vom katholischen zum evangelischen Bekenntnis. Oberhalb der Empore sind alte Fresken zu entdecken. Besonders gut erhalten ist das der Mutter Christi, die von sieben Schwertern ge-

zeichnet ist, die symbolisch für die Schmerzen stehen, die sie bei der Kreuzigung Jesu erlitt. Erkennbar ist auch die Freske von Bischof Nikolaus, dessen Namen die Kirche trägt.



Im Turmraum bewundern wir die erste Uhr (1776), die in mühevoller Arbeit von zwei Gemeindegliedern restauriert wurde. In der ganzen Mechanik befindet sich keine einzige Schraube, alle Eisenteile sind mit Keilen verbunden.

Nach der einstündigen Führung gehen wir ins nahegelegene Heimathaus. Im historischen Ambiente genießen wir Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Wir sind uns alle einig: Gehlenbeck ist eine Reise wert!

Kristina Laabs

wibau

ralf windmann GmbH

Ellerbuscher Str. 156
32584 Löhne

Tel.: 05732 - 9839148

Fax: 05732 - 9814446

Mobil: 0171 - 6805442

www.wibau-windmann.de

ralf.windmann@gmx.net

Kinderbibelwoche 2015



Eine Woche voller Wunder erlebten die 75 Kinder, die an der Kinderbibelwoche in der ersten Herbstferienwoche teilnahmen. Sie hörten und sahen an vier Tagen, was Johanna (Alina Stühmeier), ein kleines Mädchen, bei ihrer Suche nach Jesus herausfand. Dabei half ihr Andreas (Emily Kammeier), ein Jünger Jesu. Er erzählte ihr von der Taufe Jesu und der besonderen Verbindung zwischen ihm und Gott. Die Jungen und Mädchen gingen daraufhin in die Kirche, um an dem dort neben dem Taufstein hängenden Seil, das die Verbindung zu Gott symbolisierte, ihre Namensschilder anzubringen.

Hananas (Mattis Weiherich) erzählte ihnen von seiner Heilung. Jesus





hatte ihn von seiner Taubstummheit befreit. Um sich im Hören zu schulen, bastelten die Kinder Bechertelefone und überbrachten sich damit Nachrichten. Mit eigenen Augen sahen sie, wie Petrus (Leon Poggemöller) im Meer versank. Doch Jesus (Paulina Klippenstein) rettete ihn. Er hatte den Hilfeschrei seines Jüngers gehört. Um sich daran zu erinnern, dass Jesus auch ihre Gebete hört, fertigten die Jungen und Mädchen eine Gebetsspirale mit dem Text des Vaterunsers an. Sie wurden außerdem Zeugen davon, dass Jesus die Bitte eines Vaters (Chiara Drawe) erhörte und seine verstorbene Tochter (Gina Petrucci) zum Leben erweckte. Das erlebte auch deren Dienerin (Joan Dengel) hautnah mit. Aus Freude über diese Rettung gestalteten die Kinder ein Spielzeug für das Mädchen, einen Fangbecher. Es waren jedoch so viele, dass jeder seinen Becher mit nach Hause nehmen konnte. Am Sonntag feierten die Kinder dann mit Pfarrer Laabs und den Mitarbeitenden aus den beiden Kindergärten und der Jugendarbeit einen abwechslungsreichen Gottesdienst. Die Jungen und Mädchen hatten Gebete, Lieder und Tänze vorbereitet. Johanna und Andreas machten noch einmal deutlich, dass es gut tut, sich auf Jesus zu verlassen. Denn auch da, wo alles verloren scheint, ist er da und macht Hoffnung auf einen Neuanfang.

Kristina Laabs (Text), Sandra Stühmeier (Fotos)

„Hier muss was sein, hier ist was los!“

Dieser Strophenanfang des Liedes „In Worms ist Reichstag!“ war Programm an unserem beeindruckenden Wochenende in Dortmund!



Wir JoyfulGospels waren angereist, um Teil des riesigen Chores zu sein, der bei der Uraufführung des Luther-Oratoriums von Dieter Falk und Michael Kunze mitwirken durfte.

Was für ein Erlebnis! 3023 Sänger/innen im Alter von 7 bis 84 Jahren fanden sich zusammen. Ein „Backgroundchor“ dieser Größenordnung war selbst für die erfahrenen Profis des Solisten-Ensembles neu!

„Singen und Lachen sind die ursprünglichsten Ausdrucksformen der Seele, deshalb tun sie auch so gut. Einem selber und anderen. Das Herz hüpft auf dem Zwerchfell Trampolin, wenn wir singen und lachen. Und gleichzeitig verbindet es sich mit anderen Herzen...wunderbar!“ Dieses Zitat von Eckart von Hirschhausen, einem Projektpaten des Luther-Oratoriums, trifft es ziemlich genau, was wir gemeinsam in Dortmund erleben durften: Ein gigantisches Gemeinschaftsgefühl, Melodien und

Inhalte, die unter die Haut gingen, beeindruckende Musicaldarsteller auf der Bühne und eine tolle Choreographie, und das Ganze mit jeweils etwa 8000 Zuschauern.



Die beiden Co-Dirigenten an diesem Tag waren übrigens Christoph Spengler aus Remscheid und Matthias Nagel, der ja unseren Gospelchor leitet. Wir konnten uns auf beide hundert-prozentig verlassen, so dass das Mitwirken bei diesem Event ein einziger Genuss war!



Deswegen war es auch nicht verwunderlich, dass unsere beiden Dirigenten mit Abstand den größten Applaus ernteten! Den hatten sie allemal verdient! Über dreitausend Menschen auf den Punkt genau die richtigen Töne zu entlocken, ist schon eine Herausforderung!

„Hier muss was sein, hier ist was los!“

und so geht das Lied weiter:

„Wer hier nicht ist, hat was verpasst!“

Verpasst? Nicht traurig sein:

Das Luther-Oratorium geht 2017 auf Deutschlandtournee

...auch ganz in unserer Nähe im Gerry-Weber-Stadion in Halle wird am 11. März 2017 eine Vorstellung stattfinden. Alle Informationen dazu findet man auf www.pop-oratorium-luther.de oder www.creative-kirche.de. Dort kann man auch die DVD oder CD bestellen für den Genuss zuhause!

Hoffentlich konnte ich ein wenig Interesse und Neugier wecken, wünsche allen ein schöne Adventszeit... vielleicht treffen wir uns beim Weihnachtskonzert!

Es grüßt herzlich Petra Eversmeier





VR-
Finanzplan

„Mitmischer.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Mit dem VR-Finanzplan Ihre
Ziele und Wünsche erfüllen!

Wir beraten Sie gern!

www.vb-schnathorst.de

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Schnathorst 

Die Tagespflege der Diakonie am Matthäus Seniorenzentrum

Wir bieten einen kostenlosen
Schnuppertag!



**Raus aus dem Alltag -
wir schenken Ihnen Abwechslung!**

**Die Kosten sind mit
allen Pflegekassen
abrechenbar.**

Wir beraten Sie gerne.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

7:30 – 17:00 Uhr

jeden 2. Samstag im Monat

8:00 – 16:00 Uhr

Durch folgende Angebote bieten wir Ihnen Entlastung:

- eine abwechslungsreiche Gestaltung des Tages und der Jahreszeit entsprechende Angebote (z. B. Gymnastik, Gedächtnistraining, Spaziergänge, kreative Beschäftigungen, Ausflüge und vieles mehr)
- gemeinsame Mahlzeiten (auch spezielle Kostformen)
- fachgerechte Pflege, sowie individuelle Hilfe und Beratung
- Vermittlung von Physio- und Ergotherapie; Fußpflege und Friseur
- Fahrdienst möglich



Tel. 05741 23620-15

Fahrradkeller



Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten
eine schöne Advent's und Weihnachtszeit.



**Mindener Str.8 * 32609 Hüllhorst / Schnathorst
Tel. 05744-5098671 * Mob.0176-21996597
www.fahrradkeller-huellhorst.de**

Winteröffnungszeiten:

Montag - Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 09.00 - 13.00 Uhr

Mittwoch geschlossen





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Dein Adventsgesteck

Du brauchst: eine Glasschüssel; Sand in verschiedenen Tönungen; vier dicke Adventskerzen; Zapfen, Nüsse oder anderen Schmuck.

So geht's: Schichte die verschiedenen Sandsorten in die Schüssel. Stecke die vier Kerzen in den Sand. Dekoriere dein Gesteck.



1



2



3

Ideen zum Advent

Hast du schon einen Wunschzettel? Mal was anderes: Wünsche für andere! Schreib einen lieben Brief für deine Familie oder Freunde.

„Von drauß vom Walde komm ich her...“: Lerne ein Gedicht auswendig und überrasche damit deine Familie am Nikolaustag!

Gib den Takt an: Lieder gehören zum Advent wie Kerzen und Kekse. Während die anderen singen, begleitest du sie auf der Flöte.

Geschenke basteln: Selbstgemachtes macht am meisten Freude!



Kostenlos/Bildung der Z. Stern von rechts oben

★ **Der Weihnachtsstern: Welcher der Sterne ist wirklich einmalig?**




Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 32,40 Euro, frei Haus):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@evangemeindeb/att.de



Schnier & Maschmeier

Heizung | Sanitär

- 
- **Beratung**
 - **Planung und Projektierung**
 - **Ausführung, Wartung
und Instandsetzung**

Andreasstr. 9b | 32312 Lübbecke | Fon 05741 390123

www.schnier-maschmeier.de

Keinen schönen Anblick...

... bietet zur Zeit dieses Denkmal auf dem Rasengräberfeld unseres Friedhofes in Schnathorst. Selbstverständlich können (und sollen!) hier (aber bitte nur hier und nicht auf den Gräbern selber) gelegentlich Blumen hingestellt werden. Aber das bedeutet auch, dass Sie, liebe Nutzerinnen und Nutzer, auch ein Auge darauf haben müssen, dass das Ganze auch ansprechend und würdig aussieht. Daher bitten wir Sie wärmstens, verblühte Sträuße, Gestecke etc. samt Vasen und Töpfen auch wieder abzuräumen und zu entsorgen.



So war das nun wirklich nicht gemeint, als die Kirchengemeinde auf den Rasengräberfeldern diese Plätze für Blumen und Gestecke eingerichtet hat!

Die Krabbelgruppe Schnathorst stellt sich vor



Die Laterne hat heut' ihren großen Tag...

... und nicht nur die Laterne, auch die Kinder der Krabbelgruppe Schnathorst hatten ihren großen Tag und viel Spaß auf ihrem diesjährigen Laternenfest. Die Mütter trafen sich einige Tage vorher, um gemeinsam die bunten Laternen zu basteln. Auf dem Umzug durch Schnathorst zeigten die Kinder stolz ihre Laternen und sangen zusammen mit den Eltern einige Laternenlieder. Bei einem gemeinsamen Abendessen mit allen Familien klang dieses schöne Fest aus.



Die Krabbelgruppe bietet Möglichkeiten mit anderen Müttern, Vätern, Omas oder auch Opas Kontakt aufzunehmen, sich auszutauschen und neue Anregungen für den Umgang mit dem eigenen Nachwuchs zu bekommen. Und die Kleinen freuen sich, einander wiederzusehen, miteinander zu spielen, zu singen, zu basteln, zu turnen und stolz die neuesten Fortschritte zu präsentieren. Schon manche „kleine“ Freundschaft hat sich so entwickelt.



Bei gutem Wetter werden auch Aktivitäten und Ausflüge unter freiem Himmel unternommen. Darüber hinaus hat die Krabbelgruppe seit kurzem die Möglichkeit, sich jeden ersten Mittwoch im Monat direkt nebenan in der Ev. Kita „Schatzkiste“ zu treffen, um dort zu turnen und zu spielen. Dieses

hilft den Kleinen, erste Bekanntschaft mit dem Kindergarten zu machen und die Umgebung kennenzulernen.

Alle Interessierten sind mit ihren 0 bis 3-jährigen Kindern donnerstags zwischen 9:30 und 11:00 Uhr herzlich ins Obergeschoss des Gemeindehauses Schnathorst eingeladen.



Wir freuen uns auf Euch!

Merle Stier und Hannelore Kröger



„FOR TODAY“

CD mit neuer Orgelmusik aus Westfalen

Auf einer neu erschienenen CD ist Orgelmusik aus der Feder von **Matthias Nagel** zu hören. Es spielen vier westfälische Organistinnen und Organisten.

Thekla Richter und Vera Bösch aus unseren beiden Gemeindebüros haben sich bereit erklärt, diese CD (14 Euro) zu den Bürozeiten zu verkaufen. Herzlichen Dank dafür! Alternativ kann man Bestellungen aufgeben unter info@schulte.de.

Dem westfälischen Komponisten Matthias Nagel (geb. 1958) ist mit seinen Kompositionen ein zeitgemäßes Werk und eine spannende Symbiose gelungen: Die Verbindung traditioneller Spieltechniken der Orgel mit modernen Klängen aus Pop-, Jazz- und Rockmusik ergeben einen erfrischenden Mix aus Vertrautem und Aktuellem. Denn die sogenannte Populärmusik erfreut sich im Kirchenalltag schon seit langem zunehmender Begeisterung und macht so auch vor der Orgel nicht Halt. Wer bisher der Meinung war, die „Königin der Instrumente“ sei nicht in der Lage zu grooven, zu swingen oder zu rocken, wird beim Hören von Matthias Nagels Stücken eines besseren belehrt. So kommen mit den wunderbar zeitgemäßen Kompositionen Orgel- und Kirchenmusik-begeisterte voll auf ihre Kosten...

(Dennis Mayer)

Die CD ist zum Preis von 14 Euro erhältlich bei:

Studio Schulte Medien GmbH

info@studioschulte.de

studioschulte

Der Männerabend im Tengerner Gemeindehaus stellt sich vor

Information, Austausch und Gespräche

Den Männerabend in der heutigen Form gibt es seit rund 50 Jahren. Er wurde seinerzeit von Pastor Johanning ins Leben gerufen. Der Männerabend findet von Oktober bis März einmal im Monat im Gemeindehaus Tengern statt. Der genaue Termin, meistens an einem **Montag**, und das Thema werden frühzeitig vom jetzigen Organisator Pastor Ovesiek bekannt gegeben.

Es werden aktuelle Themen aus allen Bereichen, Reiseberichte mit Dias, Vorstellung bedeutender Persönlichkeiten (z.B. Biografien von Theologen, Dichtern, Schriftstellern) und vieles mehr behandelt. Hierzu werden Referenten eingeladen, die sich mit dem Thema oder der Person beschäftigt haben.

Der Abend beginnt um **20.00 Uhr** mit einer kurzen Begrüßung und Andacht. Danach wird ungefähr eine Stunde zum Thema berichtet. Gegen 21.00 Uhr gibt es eine Teepause mit allerlei Gebäck. Hier hat man die Möglichkeit mit allen Beteiligten über das Thema oder auch über andere Neuigkeiten zu sprechen. Nach der Teepause ist noch eine Aussprache mit dem Vortragsredner möglich. Der Abend endet dann spätestens um 22.00 Uhr mit einem Schlussgebet.

Der Männerabend wurde in den zurückliegenden Jahren durchschnittlich von ca. 15 bis 30 Personen besucht. Es sind zzt. mehr ältere Männer anwesend – der Älteste ist zzt. 91 Jahre. Junge Teilnehmer sind somit herzlich willkommen. Schauen Sie doch einmal vorbei. Vielleicht jetzt in der Adventszeit. Der **nächste Männerabend** wird am **14. Dezember** sein. Pastor Ovesiek gestaltet den Abend unter dem Motto ‚Stall, Höhle, Haus – Eine rätselhafte Suche im Advent‘ mit einem Rätsel und tollen Preisen. Auch der Männerabend im Januar steht schon fest. Am **25. Jan.** berichtet uns **Hartmut Maschmeier aus Schnathorst** von einem historischen Fund in der Schnathorster Kirche, der uns an die Anfänge des 19. Jahrhunderts führt. Wir freuen uns auf Sie!

Wilfried Blöbaum

Schnathorster „Schatzkiste“ erneut zum „Haus der kleinen Forscher“ zertifiziert.

Für ihr kontinuierliches Engagement für die Förderung früher Bildung im Bereich Naturwissenschaften, Mathematik und Technik erhält die Ev. Kita "Schatzkiste" in Schnathorst erneut die Zertifizierung als "Haus der kleinen Forscher".

Seit nun mehr als 4 Jahren arbeiten die Erzieherinnen und Erzieher unter anderem mit einem ganz besonderen Blick auf den Bildungsbereich Naturwissenschaften und Technik, welche nur eine der insgesamt 10 Bildungsbereiche NRWs darstellt. Im Hinblick auf den großen Bildungsauftrag, mitsamt den 10 vorgeschriebenen Bildungsbereichen bei uns in Nordrhein Westfalen, ist es nicht einfach, alle Bereiche abzudecken, qualitativ und quantitativ mit unseren Kindern zu bearbeiten. Naturwissenschaften, Mathematik und Technik können jedoch mit allen anderen Bildungsbereichen gekoppelt werden, sodass man "mehrere Fliegen mit einer Klappe schlägt". Man nehme zum Beispiel den Bildungsbereich der Religion und kulturelle Umwelt: St. Martin war ein Soldat der seinen Mantel und sein Brot teilte. Schon verbinden sich Mathematik und Religion", so Marcel Kuntze, Erzieher und stellv. Leitung der Einrichtung.

Die staatlich anerkannten Erzieherinnen und Erzieher der Ev. "Schatzkiste" in Schnathorst bilden sich regelmäßig fort, um mit den Kindern auf Entdeckungsreise durch die Welt der Naturwissenschaften, Mathematik oder Technik zu gehen.

Gemeinsam mit den Jungen und Mädchen beobachten und erforschen sie Phänomene in ihrem Alltag. Dabei werden auch eine Reihe weiterer Kompetenzen, die die Kinder für ihren späteren Lebensweg, wie lernmethodische Kompetenz, Sprach- und Sozialkompetenz, Feinmotorik und ein Zugewinn an Selbstbewusstsein und innerer Stärke gefördert.

Die Zertifizierung als "Haus der kleinen Forscher" wird nach festen Qualitätskriterien vergeben, die sich am Deutschen Kindergarten Gütesiegel und den "Prozessbezogene(n) Qualitätskriterien für den naturwissenschaftlichen Unterricht" orientieren. Sie wird für zwei Jahre verliehen, dann können sich die Einrichtungen neu bewerben.

„Knut mal anders...“

Feuerwehr und CVJM präsentieren ein besonderes Event im Januar

Wer kann sich nicht an die faszinierende Fernsehwerbung eines großen Möbelhauses erinnern, bei der Tannenbäume völlig unerwartet aus den Wohnungen geworfen wurden?! Doch mit den Billigangeboten des Möbelgiganten aus Schweden hat das geplante Event recht wenig zu tun. Die einzige Gemeinsamkeit: **„Hier fliegen Tannenbäume!“** Am 16. Januar 2016 erwartet Sie rund um das Gemeindehaus in Tengern ein Nachmittag mit viel Unterhaltung und vor allem auch einer spannenden Herausforderung: Dem Tannenbaum-Weitwurf! Hierbei kann man sich in verschiedenen Klassen mit seinen Freunden messen, um so am Ende des Nachmittags den „Tannenbaum-Weitwurf-Champion 2016“ zu küren. Doch auch das Rahmenprogramm hat einiges zu bieten: Torwandschießen, Grill- und Glühweinhütte sowie ein Feuerwehrfahrzeug sind nur ein kleiner Teil dessen, was an besagtem Samstag ab 13:00 Uhr das Besucherherz erfreuen soll. Und egal ob jung oder alt, groß oder klein, zierlich oder kräftig: Für jeden gibt es den passenden Tannenbaum, um diesen einmal möglichst weit zu werfen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, einfach vorbei kommen und glücklich sein. Pro Wurf würden wir uns über einen kleinen Obolus von 50 Cent freuen, 3 Würfe kosten 1 Euro.

Die Feuerwehr-Löschgruppe aus Tengern und der CVJM Schnathorst-Tengern freuen sich auf euch und einen tollen Nachmittag voll sportlichem Ehrgeiz und fröhlichem Miteinander!

Weitere Informationen erhalten Sie beim Jugendreferenten Dominic Dingersen unter der E-Mail-Adresse jugend.huellhorst@gmail.com oder telefonisch unter 05744/506976.

Wann?	Samstag, 16. Januar 2016 ab 13:00 Uhr
Wo?	Rund um das Gemeindehaus in Tengern
Was?	„Knut mal anders - Hier fliegen Tannenbäume“ Tannenbaum-Weitwurf mit tollem Rahmenprogramm
Wer?	Absolut jeder! Auch du! Und Sie!



Die Tafel - Weihnachtskiste 2015



Möchten Sie bedürftigen Familien im Altkreis Lübbecke zu Weihnachten eine Freude bereiten? Dann beteiligen Sie sich gerne an der Weihnachtskistenaktion der Lübbecker Land Tafel! Nicht jeder in unserem Land hat sein tägliches Auskommen. Besonders zu Weihnachten macht sich bemerkbar, dass mancher Lebensunterhalt nicht reicht, um den Gabentisch unterm Weihnachtsbaum zu füllen. Liebevoll gepackte Weihnachtspakete, gefüllt mit haltbaren Köstlichkeiten für die Feiertage, wie z.B. Kaffee, Süßigkeiten, Traubensaft, Konserven, Honig, Marmelade. Aber auch Weihnachtskisten besonders für Familien und Kinder gefüllt mit Spielzeug, Büchern, Süßigkeiten, Babynahrung etc. erfreuen die großen und kleinen Menschen in unserer unmittelbaren Nähe. Die Lübbecker Land Tafel möchte dazu beitragen, dass Weihnachten für alle ein Fest der Freude wird. Daher bittet sie herzlich um Ihre Unterstützung für die diesjährige Weihnachtskiste 2015. Herzlichen Dank!

Abgegeben werden können die Weihnachtskisten:

Donnerstag, den 17. Dez. von 15:00 bis 19:00 Uhr

Im Gemeindehaus Schnathorst

**Ansprechpartnerin: Elke Bökemeyer, Tel.: 05744/3009 oder
05744/50272**

Mit Laternen durch das Dorf

Am 03. November war es endlich soweit: Viele kleine Leute präsentierten stolz ihre selbst gebastelten Laternen, die im Dunkeln so richtig schön leuchteten und den Vorhof des Familienzentrums ev. Kindergartens „Unterm Regenbogen“ in Tengern stimmungsvoll erhellten. Dort hatten sich die Kindergartenkinder mit ihren Familien und Erzieherinnen versammelt, um dort unterstützt vom Posaunenchor die Laternenlieder anzustimmen. Anschließend ging es mit einem großen Umzug durch Tengern. Hierbei sorgte die Feuerwehr für einen sicheren Ablauf.

Der gemütliche Ausklang des Festes fand im Kindergarten statt. Die stimmungsvoll geschmückten Gruppen sorgten für eine behagliche Atmosphäre und alle konnten sich mit Heißwürstchen und warmen und kalten Getränken stärken. Das Kindergartenteam bedankt sich noch einmal ganz herzlich bei allen Helfern, insbesondere dem Posaunenchor und der Feuerwehr und bei all den vielen Anwohnern, die ihre Gärten und Hauseingänge so liebevoll beleuchtet hatten.

Jessica Vortmeyer



Wenn Ihnen Qualität so wichtig ist wie uns

● SEIT 1953

W. BOLLMANN
MALERMEISTER

MALERARBEITEN
FUSSBODENVERLEGUNG
FASSADENBESCHICHTUNG
WÄRMEDÄMMUNG
BETONSANIERUNG

IHN, BERND BOLLMANN
WESTERBACH 34
32609 HÜLLHORST
TEL. 05744 / 1347
FAX 05744 / 4637

Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit uns
- wir beraten Sie gerne -

Einmal Italien und zurück - Toskana-Freizeit des CVJM Schnathorst-Tengern

In den Herbstferien fand zum dritten Mal unsere Freizeit nach Cecina in die Toskana statt. Insgesamt 25 Teilnehmer (Mitarbeiter und Mitglieder unseres CVJM sowie Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Pfarrbezirke) fuhren mit zwei Privatwagen, dem Caddy der Werbegemeinschaft sowie zwei von der Firma Kammeier Automobile zur Verfügung gestellten Fahrzeugen in die Toskana. Die Mitreisenden freuen sich über Kuchen und Brötchen für unterwegs, die von Karlchens Backstube gespendet wurden. Das Freizeitbudget haben die Firmen Getränkehof Kottmeier, Horst Wilhelm Automobile GmbH & Co. KG, Westerfeld MetallverarbeitungsGmbH, Christoph Böhne EDV- und Kommunikationslösungen, LVM Versicherungsagentur Matthias Eggert und Werbepartner Beate Thiede durch eine Geldspende aufgestockt.

Kultur, Spaß und Andacht in der richtigen Mischung, das war das Rezept unserer Freizeitleitung für eine gelungene Freizeit für die Jugendlichen und Erwachsenen. Je nach Wettervorhersage wurden die



Aktionen und Ausflüge geplant. So waren in der ersten Woche mehr Strand- und Badetage möglich, während in der zweiten

Woche eher Kulturelles auf dem Programm stand. Neben dem schiefen Turm von Pisa fand auch ein Besuch in der knapp 300 km entfernten Hauptstadt Rom statt. Bei angenehmen 25 Grad Celsius wurden nach dem Petersdom auch die Sehenswürdigkeiten von Rom auf eigene Faust besichtigt. In Siena findet zwei Mal im Jahr



das berühmte Pferderennen *Palio di Siena* statt. Dazu gab es für die Teilnehmer am Vorabend ein Video. Auch die Schwefelquellen von Saturnia, die zu einem Bad in angenehm warmem Wasser einluden sowie die



Etrusker-Gräber von Sovana wurden besucht. Und Zeit für Fotos gab es unterwegs auch, sowohl von der Landschaft als auch Ansichten der Städte Volterra und San Gimignano. Aber es blieb auch Zeit für Gespräche sowie Andachten und Gottesdienste, in denen die Worte Jesu aus dem



Johannesevangelium „Ich bin...“ die Freizeittelnehmer begleitet haben. Zu „Ich bin das Licht der Welt“ wurden Wachslichter und Teelichthalter aus Dosen hergestellt. Die Teilnehmer blicken dankbar auf diese Freizeit zurück. Die Daheimgebliebenen konnten die Reise über das Freizeit-Tagebuch auf der Internet-Seite des CVJM Schnathorst-Tengern verfolgen.



Aktuelle Termine für unsere Gruppen – schaut auch im Internet!

Montags im Gemeindehaus **Schnathorst** (oder on Tour):

19.30 – 21.30 Uhr **Jugendtreff „Exklusiv“** für Jugendliche ab 13 Jahren mit Michael, Eckhard und Joshua

Dienstags im Gemeindehaus **Tengern**

16.00 – 17.30 Uhr **Jungenjungschar** (9 – 13 Jahre) mit Joshua, Simon, Steffen, Lukas und Fionn

17.00 – 18.30 **Mädchenjungschar** (9 – 13 Jahre) mit Franzi, Theres, Rebekka, Lea und Hanna,

Donnerstags im Gemeindehaus **Schnathorst**

16:00 – 17.30 Uhr **Jungschar für Jungen und Mädchen** (9 – 13 Jahre) mit DoDi, Joshua, Tim und Timon

Samstags auf der Wiese am Gemeindehaus **Schnathorst**

11.00 – 12.30 Uhr **Jugger-Sportgruppe** für Teenager ab 14 und junge Erwachsene – mit Simon und Joshua.

Besucht unsere Internetseite für mehr Informationen zu Jugger und unseren Terminen.

Ansprechpartner: Michael Lücking Tel. 05744/4689

Für alle Mitglieder schon mal als Info: Die Jahreshauptversammlung findet am 16. März 2016 statt.



Auch im nächsten Jahr geht es wieder in die Toskana...
... und zwar in den Herbstferien vom 8. bis 22. Oktober 2016.

Dort wohnen wir wieder in der Ferienanlage „CASA MILA“ in 6 Apartments mit Selbstversorgung. Die gesamte Anlage mit Pool und Garten steht uns zur Verfügung.

Auf dem Programm werden neben Action und Relaxen am Pool oder Meer und dem Hören auf Gottes Wort auch Ausflüge in verschiedene Städte der Toskana (z.B. nach Pisa, Siena oder Florenz) sein.

Ein besonderes Highlight erwartet uns bereits auf der Hinreise. Wir werden einen ganzen Tag Action und Spaß in Deutschlands größten Freizeitpark erleben. Der Europapark Rust wartet auf euch.

Die Kosten der Freizeit für die Unterkunft (ohne Verpflegung) jeweils eine Zwischenübernachtung, den Parkeintritt sowie alle Ausflüge belaufen sich auf den unglaublichen Preis von 310 € für Mitarbeiter, 360 € für Mitglieder des CVJM und 410 € für andere Teilnehmer.

Die Anmeldung ist bis zum 29.02.2016 bei Michael Lücking möglich. Anmeldeformulare gibt es auf unserer Homepage unter www.cvjm-schnathorst-tengern.de. Die Mindestteilnehmerzahl sind 18 Personen, die Höchstteilnehmerzahl 22. Die Zusage erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen, also schnell anmelden!

Einsegnungsgottesdienst „Das hörende Herz“

Unser diesjähriger Einsegnungsgottesdienst, der erneut als Thomas-Messe gefeiert wurde, stand unter dem Motto „Das hörende Herz“. Die Thomas-Messe ist eine besondere Gottesdienstform, die auch Zweifel zulässt und den Gläubigen in der offenen Phase des Gottes-



dienstes verschiedene Möglichkeiten der Andacht bietet.

In diesem Jahr war die Gemeinde eingeladen, sich verschiedenen „Herzensangelegenheiten“ zu widmen. Die Schilder zu den Stationen hat die

Mädchenjungschar Tengern gestaltet. Das „hörende Herz“ nahm Fürbitten entgegen, am Taufbecken gab es ein Segenswort, beim „klagenden Herz“ konnten Anliegen aufgeschrieben und in eine Klagemauer ge-

steckt werden, bei dem „vertrauenden Herz“ konnten jeweils vier Gottesdiensbesucher bei einem Vertrauensspiel ausprobieren, wie es ist, anderen zu vertrauen.

„Herzenswünsche“ wurden mit heliumgefüllten CVJM-Luftballons in den



Schnathorster Himmel geschickt werden, das „bittende Herz“ konnte eine Fürbittenkerze entzünden und das „ruhige Herz“ konnte sich in



den Raum der Stille zurückziehen. Die Fürbitten der meisten Besucher galten den Flüchtlingen und dem Wunsch nach Frieden und Geborgenheit. Die Kollekte war bestimmt für die Arbeit von „Ärzte ohne Grenzen“.

Die musikalische Gestaltung erfolgte durch Jan Frederick Borgmann und den Jugendreferenten Dominic Dingersen.

Als Mitarbeiter eingesegnet wurden in diesem Jahr Lukas Rullkötter und Fionn Sperath (Jungenjungschar Tengern), Tim Kempmann und Timon Busse (Jungschar Schnathorst), Lea Fingerhut, Moritz Kuhn, Chris Richter (Mitarbeiter von TEN SING). Der Vereinsvorsitzende Michael Lücking

dankte den Jugendlichen für ihre Bereitschaft zu ehrenamtlichem Engagement. Nach dem Gottesdienst folgten viele Gottesdienstbesucher der Einladung unseres CVJM zum einem gemütlichen Beisammensein mit Grillbuffet.



Ankündigung: Tannenbaumaktion des CVJM Schnathorst-Tengern 2016

Auch im kommenden Jahr sammeln wir wieder die ausgedienten Weihnachtsbäume im Gebiet unserer Kirchengemeinde ein. Alle Mitglieder und Freunde des CVJM sind als Helfer gern gesehen und können sich bei Michael Lücking unter der Telefonnummer 05744/4689 anmelden. Treff ist am 9. Januar 2016 um 11 Uhr an den Gemeindehäusern. Auch ohne vorherige Anmeldung ist jeder Helfer herzlich willkommen. Wir bitten alle, deren Baum abgeholt werden soll, diesen sichtbar bis spätestens 11 Uhr am Straßenrand zu platzieren. Für alle Helfer wird es auch wieder ein Gewinnspiel geben.

Die Spenden werden für die eigene Jugendarbeit und die Projektarbeit in Ghana sein. Dort wird die Schule in Takoradi unterstützt, die jungen Frauen eine Ausbildungsmöglichkeit zur Näherin oder Hauswirtschaft-terin bietet. So wird aktive Hilfe zur Selbsthilfe geleistet. Weitere Informationen zum Projekt Takoradi gibt es auf der Internetseite [www.cvjmschnathorst-Tengern.de](http://www.cvjmschnathorst-tengern.de) unter Informationen.



Biblische Impulse zum Thema **Auf der Flucht - Musik und Gesang**, gestaltet von gemeindlichen Chören und Musikgruppen - Zeit zur **Begegnung** in lockerer Form (Fingerfoot-Buffer)

Donnerstag, 28. Januar 2016, 19.30 Uhr

Gemeindehaus Tengern (Impuls: Altes Testament)

Dienstag, 02. Februar 2016, 19.30 Uhr

Gemeindehaus Schnathorst (Impuls: Neues Testament)

Am Sonntag, 31. Januar 2016, 19.30 Uhr ist Abendgottesdienst zum Thema im Gemeindehaus Schnathorst.

Wechsel in der Pfarrstelle

Pfarrerin Kristina Laabs wird ab dem 01. Januar 2016 mit einer halben Stelle in die Kirchengemeinde Hüllhorst wechseln. Pfarrer Bernhard Laabs wird dann die 100 %-Pfarrstelle des 1. Pfarrbezirkes der Kirchengemeinde Schnathorst, die sich das Ehepaar seit Juli 2000 geteilt hat, ganz übernehmen. Beide blicken dankbar auf die gute Zusammenarbeit mit den Haupt- und Nebenamtlichen zurück. Mit ihrem Sohn Philipp bleiben sie im Pfarrhaus in Schnathorst wohnen.

Unter Gottes Segen stellten sich die Brautpaare

Sergej Helpling und Kristina Helpling, geb. Gaj,
Hüllhorst, Eibenweg 24

Jan-Henrik Reimler und Sarah Michetschläger,
Schnathorst, Tengerner Str. 18

Klaus-Peter Birkmann und Bettina Birkmann, geb. Bretscher,
Holsen, Mühlenfeld 66

Marco Rührup und Brigitte Hunecke, Bröderhausen, Paustweg 15

Jens Spilker und Olga Spilker, geb. Zitzer,
Schnathorst, Schnathorster Str. 200

Mirko Nuhanovic und Karin Geier, Hüllhorst, Am Zitter 4



Ich bin getauft auf deinen Namen

Mika Dresing, Bröderhausen, Großenberkener Str. 90

Melina, Marina und Daniel Verlaci, Schnathorst, Mindener Str. 14

Lara Mehnert, Schnathorst, Brinkhofweg 9

Max Berger, Hüllhorst, Am Ilex 34

Jonah Lammermann, Schnathorst, Am Friedhof 10





Meine Zeit steht in deinen Händen

Alice Kübart, geb. Wolff, Bad Eilsen, Fürst-Adolf-Straße 13,
früher: Schnathorst, Am Bahnhof 3, 85 Jahre
Lisa Kühntopp, geb. Grube, Schnathorst, Grüner Weg 18, 86 Jahre
Gerhard Greimann, Schnathorst, Schnathorster Str. 146, 78 Jahre
Alexander Niedens, Tengern, Tengerholz 27, 55 Jahre
Günter Pott, Tengern, Tengerner Str. 157 b, 72 Jahre
Heinrich Schwettmann, Holsen, Roter Teich 34, 83 Jahre
Walter Möller, Tengern, Zur Boikenhorst 12, 92 Jahre
Wolfgang Meier, Bröderhausen, Großenberkener Straße 44, 70 Jahre
Gisela Bollmann, geb. Carstensen, Stewede, Am Heilbad 26,
früher: Tengern, Westerbach 36, 76 Jahre
Gerda Wiegmann, geb. Lömker, Holsen, Am Wiehen 85, 75 Jahre
Günter Balke, Holsen, Holsener Str. 91, 82 Jahre
Heinrich Scheduling, Bad Lippspringe, Josefstr. 1,
früher: Tengern, Löhner Straße 196, 101 Jahre
Günter Sieker, Schnathorst, Tengerner Straße 10, 80 Jahre
Erwin Pöppelbaum, Schnathorst, Tengerner Straße 44, 64 Jahre
Erika Mohr, geb. Guggenberger, Schnathorst,
Oeynhausener Str. 36, 76 Jahre

Veranstaltungskalender

Mittwoch, 9. Dezember

15.00 Uhr Seniorenadventsfeiern in den Gemeindehäusern
Schnathorst und Tengern

Sonntag, 13. Dezember – 3. Advent

09.45 Uhr Gottesdienst, P. Ovesiek

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 20. Dezember – 4. Advent

09.45 Uhr Gottesdienst, P. in Laabs, musik. begleitet vom Flötenkreis

11.15 Uhr Kindergottesdienst – Weihnachtsfeier

24. Dezember – Heiligabend

15.00 Uhr Kinderchristvesper, P. Ovesiek

17.00 Uhr Christvesper in der Kirche, musik. begleitet vom Posaunenchor Schnathorst, P. Laabs

17.00 Uhr Christvesper im Gemeindehaus Tengern, musik. begleitet vom Posaunenchor Tengern, P. Ovesiek

23.00 Uhr Christmette in der Kirche, P. Laabs, musik. begleitet vom Chor

Freitag, 25. Dezember – 1. Christtag

09.45 Uhr Festgottesdienst mit Altarumgang, musik. begleitet vom Posaunenchor Tengern, P. Ovesiek

Samstag, 26. Dezember – 2. Christtag

09.45 Uhr Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl, musik. begleitet vom Posaunenchor Schnathorst, P. Dr. Brandt

Sonntag, 27. Dezember – 1. Sonntag n. Weihnachten

09.45 Uhr Musikalischer Gottesdienst begleitet von dem Gospelchor „Joyful Gospels“, P. Laabs

Donnerstag, 31. Dezember – Silvester

17.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst m. Hl. Abendmahl, P. Ovesiek

Freitag, 1. Januar 2016 – Neujahr

17.00 Uhr Regionaler Gottesdienst in Oberbauerschaft, P. Dr. Brandt

Sonntag, 03. Januar - 2. Sonntag n. Weihnachten

09.45 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, P. Laabs

**VIRCHOW
& HELLMIG
Bestattungen**

Vorsorge zu Lebzeiten

Wulferdingsen · Rauhen Sundern 41
Tel. 0 57 34 - 9 34 00
www.virchow-hellmig.de

**BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT**

Geprüft und zertifiziert vom Fachverband
des Deutschen Bestattungsgewerbes e.V.
Seit 1957 Mitglied im
Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.

Beginn der Winterkirche – Gottesdienste im Gemeindehaus Schnathorst

Sonntag, 10. Januar - 1. Sonntag n. Epiphania

09.45 Uhr Gottesdienst mit der Gossner Mission, Frau Friderici/ P. Ovesiek, musik. begleitet vom Posaunenchor Schnathorst

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Freitag, 15. Januar

10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim Schnathorst

Sonntag, 17. Januar – Letzter Sonntag n. Epiphania

09.45 Uhr Gottesdienst, P. Laabs

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 24. Januar – Septuagesimae

09.45 Uhr Gottesdienst, P. Ovesiek

11.15 Uhr Kindergottesdienst

25. – 30. Januar Kleidersammlung für Bethel (Abgabe: Garagen neben den beiden Gemeindehäusern)

Donnerstag, 28. Januar

19.30 Uhr „Gemeinde trifft Gott“, Gemeindehaus Tengern, Thema:

„Auf der Flucht“ (Spurensuche im Alten Testament)

Sonntag, 31. Januar – Sexagesimae

09.45 Uhr Gottesdienst, P. Laabs

11.15 Uhr Kindergottesdienst

19.30 Uhr Abendgottesdienst zum GTG-Thema „Auf der Flucht“, P. Ovesiek

Dienstag, 02. Februar

19.30 Uhr „Gemeinde trifft Gott“, Gemeindehaus Schnathorst, Thema:

„Auf der Flucht“ (Spurensuche im Neuen Testament)

Freitag, 05. Februar

10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim Schnathorst

Sonntag, 07. Februar - Estomihi

09.45 Uhr Gottesdienst, P. Ovesiek

11.15 Uhr Kindergottesdienst- Spezial

Freitag, 12. Februar

17.30 Uhr 1. Passionsandacht in Schnathorst

Sonntag, 14. Februar – Invokavit

09.45 Uhr Gottesdienst, P. Laabs

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Freitag, 19. Februar

10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim Schnathorst

17.30 Uhr 2. Passionsandacht mit Hl. Abendmahl in Tengern

Sonntag, 21. Februar - Reminiscere

11.00 Uhr Regionalgottesdienst im Gemeindehaus Schnathorst, anssl. gemeinsamer Imbiss

Ende der Winterkirche – Gottesdienste wieder in der Kirche

Freitag, 26. Februar

17.30 Uhr 3. Passionsandacht in Tengern

Sonntag, 28. Februar - Okuli

09.45 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden beider Pfarrbezirke (Es findet kein Kindergottesdienst statt), P. 'n Laabs/ P. Ovesiek

Freitag, 04. März

10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim Schnathorst

16.30 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in Oberbauerschaft

Sonntag, 06. März - Lätare

09.45 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, P. Laabs/ Einführung der neuen Presbyterinnen und Presbyter und Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder des Presbyteriums

11.15 Uhr Kindergottesdienst – Spezial

Freitag, 11. März

17.30 Uhr 5. Passionsandacht in Schnathorst

Sonntag, 13. März – Judika

9.45 Uhr Gottesdienst, P. Laabs

11.15 Uhr Kindergottesdienst



BESTATTUNGEN
Freitag
Inh. Gitta Böker

Jeder Trauerfall wirft Fragen auf -

Wir geben Antworten!

Westerbach 56 • Hüllhorst • Tel. (05744) 10 81

Lübbecker Str. 124 • Löhne • Tel. (05732) 68 73 400

www.bestattungen-freitag.de



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schnathorst

Pfarrbezirk I – Schnathorst und Holsen

Tengerner Str. 11, 32609 Hüllhorst ♦ Tel: 05744-920734 ♦ Fax: 05744-920735
Gemeindebüro: Thekla Richter (Mo,Di,Fr 8:30-11:30 Uhr, Do 15-18 Uhr)
Pfarrer/in: Kristina und Bernhard Laabs ♦ Tel: 05744-920733
E-Mail: schnathorst@kirchenkreis-luebbecke.de (Gemeindebüro)
bernhard.laabs@kirche-schnathorst.de (Pfarrer)
kristina.laabs@kirche-schnathorst.de (Pfarrerin)
Internet: <http://www.kirche-schnathorst.de>

Ev. Kindertageseinrichtung Schnathorst „Schatzkiste“ ♦ Tel: 05744-2633
Tengerner Str. 15, 32609 Hüllhorst ♦ Leitung: Anette Niggemann
E-Mail: kindergarten@kirche-schnathorst.de
Internet: <http://www.kindergarten-schnathorst.de>

Pfarrbezirk II – Tengern, Bröderhausen und Huchzen

Klusweg 13, 32609 Hüllhorst ♦ Tel: 05744-920406 ♦ Fax: 05744-920774
Gemeindebüro: Vera Bösch (Mo - Do 8:30 - 11:30 Uhr)
Pfarrer: Christoph Ovesiek ♦ Tel: 05744-920406
E-Mail: gemeindebuero@kirche-in-tengern.de (Gemeindebüro)
pastor@kirche-in-tengern.de (Pfarrer)
Internet: <http://www.kirche-in-tengern.de>

Ev. Kindergarten Tengern „Unterm Regenbogen“ ♦ Tel: 05744-2439
Grafenacker 21, 32609 Hüllhorst ♦ Leitung: Jessica Vortmeyer
E-Mail: info@kindergarten-in-tengern.de
Internet: <http://www.kindergarten-in-tengern.de>

CVJM Schnathorst-Tengern

Vorsitzender: Michael Lücking, Bruchweg 11, 32609 Hüllhorst
Tel. 05744-4689 ♦ E-Mail: mk.luecking@gmx.de
Internet: <http://www.cvjm-schnathorst-tengern.de>

blickpunkt • Auflage: 2500 Exemplare • Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schnathorst • Redaktion: Monica Bekemeier, Birgit Berger, Bernhard Laabs, Christoph Ovesiek (ViSdP) • Weitere MitarbeiterInnen an dieser Ausgabe: Kristina Laabs, Vera Bösch, Thekla Richter, Jessica Vortmeyer, Wilfried Blöbaum, Anette Niggemann, Petra Eversmeier, Karsten Strohkirch • Anzeigenannahme und Kontakt zur Redaktion über die Gemeindebüros (Kontaktdaten s.o.) • Die Verteilung des Gemeindebriefes **blickpunkt** ist kostenlos. Die Herstellungskosten trägt die Kirchengemeinde. • Druck: ideen & druck Reinhard Grewe